



# ENGAGIERT FÜR NEUSTADT

## ANDOR'S JAZZBAND - HAVE A GOOD TIME

Der historische „Alte Festsaal“ des Ketschenbacher Lindenhofes öffnet am Freitag, 7. November, für ein Jazzkonzert der Extraklasse seine Pforten.

Neustadt b. Coburg - Es ist klar, dass in diese urige Umgebung eine entsprechend Jazzband gehört: Die hat die Stadt Neustadt b. Coburg mit der Verpflichtung von „Andor's Jazzband“ aus Breda/NL im Rahmen der 28. internationalen Sonneberger Jazztage gefunden.

Andor's Jazzband, 1978 unter der Leitung von Andor Lukács gegründet, gehört heute weltweit zu den wenigen Orchestern, die den frühen Swing-Stil der späten Zwanzigerjahre mit einer großartigen Perfektion am Leben erhalten. Orchester wie die von Duke Ellington, Fletcher Henderson und McKinney's Cotton Pickers sind die großen Vorbilder. Mit klassischen, aber auch neuen, stets stilechten Arrangements begeistern die Top-Musiker ein stetig wachsendes Publikum, das den Charme die-



**NEW YORK VOICES**

**JAZZ TAGE SONNEBERG**

**06.-10.11.2014**

Programminfos unter: [www.son-jazz.de](http://www.son-jazz.de)

likra Nähe ist besser  
Sparkasse Sonneberg  
Audi ALTO-CENTER GMBH & CO. KG  
ORTHOPÄDIENHAUS BLASCHKE  
Stadtwerte Sonneberg aktiv erleben  
Freies Wort  
FAZMED BEATMUNG & PFLEGE  
Köstritzer

ser akustisch hervorragend präsentierten Musik immer wieder neu entdeckt. Inzwischen ist Andor's Jazz Band ein Begriff in der Welt des alten Jazz und ein stets gern gesehener Gast bei zahlreichen Konzerten in Jazzclubs, Theatern sowie bei Festivals in ganz Europa.

In der Besetzung mit Hans Bosch (Saxophone, Klarinette, Gesang und Arrangements), Victor Bronsgeest (Trompete und Gesang), Kurt Weiss (Trompete), Ad Houtepen (Klarinette, Saxophone, Gesang und Arrangements), Johan Lammers (Banjo und Gitarre), Hans Koppes (Tuba), Leo van Oostrom (Klarinette und Saxophon) und Rene Winter (Schlagzeug) bringt Andor's Jazzband ihren Sound von der Bühne des Lindenhofes ganz ohne Verstärker für die Instrumente direkt zum Publikum, was einen ganz besonderen Hörgenuss in sich birgt – Jazz zum Anfassen.

Das Publikum darf sich auf ein exquisites Hörvergnügen in einem tollen Rahmen freuen. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr.

Karten sind im VVK (12 Euro – ermäßigt 10 Euro) im Bürgerservice der Stadt Neustadt sowie in der Tourist Info der Stadt Sonneberg und bei der Neuen Presse in Coburg erhältlich. Restkarten gibt es an der Abendkasse für 14 Euro. Veranstaltungsinformationen können Sie unter der Telefonnummer 09568 81-461 abrufen.

## Aus dem Rathaus



### Hundesteuer

#### Erteilung neuer Hundezichen Hundezichen

Vom Stadtsteueramt werden in den nächsten Tagen neue Hundesteuermarken verschickt. Diese gelten voraussichtlich zwei bis drei Jahre.

Gleichzeitig werden neue Hundezichen (Nummern) vergeben. Dies ist notwendig, damit bestehende Lücken in der Nummerierung geschlossen werden können. Das neue Hundezichen löst das bisherige ab.

#### Steuerpflicht

Jeder Hund, der älter als vier Monate ist, unterliegt im Rahmen der Hundesteuersatzung der Steuerpflicht und ist im Bürgerservice oder Steueramt innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung anzumelden. Bei Mehrfachhaltungen ist jeder Hund einzeln zu versteuern.

Die Hundehaltung beginnt in der Regel mit der Aufnahme des Hundes im Haushalt des Halters. Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund für andere zur Pflege oder zur Probe hält.

Die Nichtanmeldung zur Hundesteuer erfüllt den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Die Hundesteuer wird jeweils für ein Kalenderjahr festgesetzt. Der normale Steuersatz beträgt 30 €, für Kampfhunde (auch Mischlinge) 600 €. Durch die Vorlage eines Negativzeugnisses kann die Kampfhundeigenschaft bei bestimmten Hunderassen widerlegt werden.

Eine anteilige Berechnung der Steuer nach Monaten erfolgt nicht. Wird ein Hund jedoch nicht länger als drei Monate in einem Kalenderjahr gehalten, entfällt die Steuerpflicht insgesamt.

#### Abmeldung:

Wird ein Hund veräußert, so ist der Stadt Neustadt b. Coburg der Name und die Anschrift des neuen Hundehalters mitzuteilen. Das Hundezichen ist zurückzu-

geben. Der Tod eines Hundes ist ebenfalls beim Steueramt bzw. Bürgerservice anzuzeigen. Dies gilt auch bei einem Wegzug aus dem Stadtgebiet. Die Abmeldung beim Einwohnermeldeamt bewirkt nicht automatisch die Abmeldung von der Hundesteuer. Die Abmeldung hat spätestens einen Monat nach der Beendigung der Hundehaltung zu erfolgen.

#### Zuständig für alle Anfragen, An- und Abmeldungen:

Stadt Neustadt b. Coburg  
Steueramt  
Georg-Langbein-Str. 1  
96465 Neustadt b. Coburg  
Tel. 09568/81153

### NEUSTADT AKTUELL

#### Problemmüllsammlungen 2. Halbjahr 2014

Die Problemmüllsammlungen für Privathaushalte finden im 2. Halbjahr 2014 wie folgt statt:

Verkehrsübungsplatz Coburger Straße am Samstag, 15.11.14 von 08:30 bis 11:00 Uhr

Fürth am Berg Parkplatz Raiffeisenbank am Samstag, 15.11.14 von 11:30 bis 12:00 Uhr

Angenommen werden: Säuren, Laugen, brennbare Flüssigkeiten wie Verdünnungen, Lösungsmittel, Farb- u. Lackreste; Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlings-Bekämpfungsmittel, Chemikalienreste, nicht entleerte Spraydosen, Batterien und Akkus, Fotochemikalien, ÖlfILTER, ölhaltige Abfälle, Leuchtstoffröhren, Kondensatoren, quecksilberhaltige Abfälle.

Hinweis: Die Ablagerung von Problemmüll am Sammelort ist aus Gründen des Umweltschutzes verboten. Geben Sie Ihre Abfälle nur direkt beim Fachpersonal ab! Altöl wird nicht angenommen.

#### Ablauf von Grabnutzungsrecht

Auf den Friedhöfen der Stadt Neustadt bei Coburg sind im Jahr 2014 bei zahlreichen Grabstätten die Nutzungsrechte abgelaufen. Die betroffenen Gräber wurden seitens der Friedhofsverwaltung mit einem entsprechenden Aufkleber gekennzeichnet.

Das Nutzungsrecht kann bei bestimmten Grabarten auf Antrag verlängert werden. Andernfalls sind die Gräber einzuebnen. Die Einebnung kann durch einen Steinmetzbetrieb oder die Friedhofsverwaltung erfolgen. Die Gebühr für die Einebnung durch die Friedhofsverwaltung beträgt bei Reihen- und Reihenpartnergräbern 165 €, bei Urnenreihen- und Urnenfamiliengräbern 137 €, bei Urnenrasengräbern 17 €, bei Urnenpartnergräbern 171 € und bei Familiengräbern 304 €.

Die Einebnungs- bzw. Verlängerungsanträge müssen in jedem Fall bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Neustadt bei Coburg, Georg-Langbein-Straße 1, Zimmer 207, bis zum 1. Dezember 2014 gestellt werden. Geschieht dies nicht, ist die Friedhofsverwaltung berechtigt, die entsprechenden Gräber auf Kosten der Nutzungsberechtigten abzuräumen.

#### Theaterbus – ein schönes Angebot!

Auch in der neuen Spielzeit 2014/2015 wird wieder ein Theaterbus zum Landestheater Coburg angeboten.

An 13 Dienstag-Abo-Spieltagen besteht die Möglichkeit zur Mitfahrt, allerdings nun im neuen Bus der Firma Steffen Haida (17-Sitzer).

Das besondere Angebot liegt darin, dass an diesen Terminen die Mitfahrt mit vorherigem Erwerb einer Wahlmietkarte bei der Firma Stache gratis möglich ist.

Die Wahlmietkarten kosten genauso viel wie normale Theaterkarten und sind sehr flexibel einsetzbar. Sie eignen sich wunderbar als Weihnachts- oder Geburtstagsgeschenk, da mit der Wahlmietkarte ganz frei entschieden werden kann, welche Veranstaltung man besuchen möchte und ob man das Busangebot mit nutzen möchte. Bei der Firma Stache werden dann dank der dort vorhandenen Vorverkaufsstelle direkt vor Ort die Veranstaltung und die Sitzplätze gebucht.

Die Bushaltestellen sind in Neustadt b. Coburg und Rödental festgelegt und werden in besonderen Ausnahmefällen auch flexibel ergänzt, soweit sie im Bereich der Fahrtroute liegen. Für die Busfahrten wenden Sie sich bitte an Ingrid Bernhardt (Tel. 3316).

Weitere Auskünfte erteilt:

Stadt Neustadt b. Coburg, Detlef Heerlein. Tel. 81-441

**„Tante-Emma-Laden auf Rädern“  
Geänderter Fahrplan**

Gegenüber dem letzten Fahrplan musste leider mangels Frequentierung auch der Marktplatz in Neustadt nun gestrichen werden. Bei den unten genannten Haltestellen ist immer „Stamm-Kundschaft“ vorhanden, so dass Frau Horn diese Stellen weiterhin jeden Donnerstag bedient.

**Haltepunkte: Uhrzeit Ankunft ab:**

Fürth am Berg, VR Bank	09:45 Uhr
Horb, Dorfmitte	10:00 Uhr
Birkig, Dorfmitte	10:15 Uhr
Neustadt, Sudetenstr.	10:30 Uhr
Boderndorf, Dorfmitte Milchhaus	11:00 Uhr
Sonnefeld, Oberwasungen	11:30 Uhr
Mittelwasungen, Dorfmitte Milchhaus	11:50 Uhr
Unterwasungen, Feuerwehrhaus	12:20 Uhr
Fürth am Berg, Henneberger Str. „Klug“	12:30 Uhr

**FUNDSACHEN**

Folgende Fundsachen wurden in der Zeit vom 15.09.2014 bis 14.10.2014 abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

- 1 Technisches Zeichenbrett
- 1 MTB
- 1 Herren-Fahrrad
- 1 Schlüsselmäppchen

Es wird auf folgendes hingewiesen: Das Eigentum an den Fundsachen geht nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes über.

**BÜCHEREI**

**Ein Jahr Onleihe in der Stadtbücherei**

Seit einem Jahr bietet die Stadtbücherei Neustadt im Verbund mit 23 anderen fränkischen Bibliotheken die zeit- und ortsunabhängige Ausleihe und Nutzung

digitaler Medien an. Über 120 Nutzer haben bereits über 2000 Medien per Download ausgeliehen. Haben Sie schon unser Angebot getestet? Über das Portal [www.e-medien-franken.de](http://www.e-medien-franken.de) haben Büchereikunden mit einem gültigen Büchereiausweis die Möglichkeit, sich E-Books, E-Audios, E-Videos und E-Papers zeitlich befristet herunterzuladen. Außer der Jahresgebühr für die Stadtbücherei (für Erwachsene 10 Euro pro Jahr) fallen keinerlei weiteren Kosten an. Die erforderlichen Programme, um die Medien auf Ihrem Computer zu nutzen, können Sie sich kostenfrei von der Internetseite von e-medien-franken herunterladen. Zurückgeben müssen Sie die Medien nicht, sie lassen sich nach Ablauf der Leihfrist nicht mehr öffnen und können dann von Ihrem Gerät gelöscht werden. Nähere Informationen zur Onleihe sowie Step-by-Step-Anleitungen und Kompatibilitätslisten entnehmen Sie bitte den Hilfe-Seiten von e-medien-franken oder sprechen Sie uns an. Telefon 09568 81-136

**Bücherflohmarkt**

am Dienstag, den 11. November von 10:00 bis 17:00 Uhr vor dem Eingang der Stadtbücherei

**Malwettbewerb für einen Adventskalender in unseren Fenstern**

Alle Jahre wieder! Die Stadtbücherei Neustadt möchte auch in diesem Advent einen Adventskalender mit von euch gestalteten Bildern in ihren Fenstern aufhängen.

Und jeden Tag im Dezember öffnen wir ein neues Türchen, wie es sich gehört. Wir laden deshalb alle Kinder ein, ein schönes selbst gemaltes oder gestaltetes Bild bei uns abzugeben. Das Thema des Adventskalenders lautet in diesem Jahr:

**„Die Helden und Heldinnen unserer Lieblingsbücher oder Lieblingsfilme“**

Also lasst eurer Fantasie freien Lauf, ob Olchis, Star Wars, Greg, Conni, Bibi Blocksberg oder Walt Disney ... - die schönsten und originellsten Bilder kommen in unseren Adventskalender. Und wir werden alle eingereichten Bilder in der Bücherei ausstellen. Unter allen Teilnehmern verlosen wir 3 Gutscheine der Buchhandlung Stache, für alle anderen

gibt es einen kleinen Trostpreis.

So, jetzt nichts wir ran an die Stifte oder Pinsel, vielleicht öffnet sich ja im Dezember ein Türchen und dein Bild kommt zum Vorschein.

Die Bildgröße sollte maximal DIN A4 sein, bitte kennzeichnet eure Werke auf der Rückseite gut leserlich mit Vor- und Zuname und Alter. Schön wäre es auch, wenn ihr eurem Bild einen Titel geben würdet. Bitte gebt eure Bilder bis spätestens 24.11.2014 in der Bücherei oder im Bürgerservice ab. Infotelefon 09568 81-136

**Vorlese- und Bastelspaß für 4- bis ca. 8-jährige Kinder**

am Freitag, den 28. November von 15:00 bis 16:00 Uhr und noch mal von 16:15 bis 17:15 Uhr

**Thema: „Von Zwergen und Feen“**

Das Angebot ist kostenlos, aber bitte unbedingt Anmeldung der Kinder unter Tel. 09568 81-136

**FAMILIENZENTRUM**

**Vortrag im Familienzentrum**

Liebe Kolleginnen und Kollegen, Herr Dr. Beyer und ich laden Sie herzlich ins Familienzentrum ein. Auf vielfachen Wunsch der Berufstätigen haben wir folgenden Vortrag am Mittwoch, 19 Uhr, angesetzt:

**12. November: „Vorsorgevollmacht – Patientenverfügung – Betreuungsverfügung“**

Referent: Herr Dietrich, Richter am Amtsgericht. Der Eintritt ist frei und nach dem Vortrag steht genügend Zeit für Diskussionen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Ines Förster

**SENIOREN**

**Sprechstunde für Senioren**

Dr. Gerhard Beyer bietet im Familienzentrum am Schützenplatz Sprechstunden zu folgenden Terminen an:

- 03.11.2014 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr
  - 10.11.2014 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr
  - 24.11.2014 von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr
- Evtl. telefonische Termin-Vereinbarung unter 09568 8919450





Volkshochschule  
Coburg Stadt und Land

### Die Mühlen von Horb in Dichtung und Wahrheit

- Vortrag mit PowerPoint-Präsentation -  
Das kleine Horb bei Fürth am Berg hatte im Verlaufe der Jahrhunderte nacheinander mehrere Mühlen auf seiner Flur. Das Schicksal dieser Mühlen und der Müller verfolgen Isolde Kalter, zuständig für historisch belegbare Wahrheiten und Hanne Büchner, die sich dichterische Freiheiten herausnimmt. Die Mühlen von Horb in Dichtung und Wahrheit findet am Dienstag, 4. November von 19:00 bis 20:30 Uhr im Rathaus Neustadt, kleinen Sitzungssaal statt. Bitte um Anmeldung bei der vhs-Außenstelle Neustadt 09568 859254

### Erfolgreich präsentieren mit PowerPoint 2010

Lernen Sie in diesem Seminar zunächst grundlegende Funktionen zur Handhabung von Powerpoint 2010 oder vertiefen Sie Ihre bestehenden und neu gewonnenen Kenntnisse. Erfolgreiches Präsentieren beginnt mit einer fundierten Vorbereitung, die Sie nach Besuch der Veranstaltung mühelos durchführen können. Unter Leitung von Matthias Gundel, Realschullehrer, findet der PowerPoint 2010 Kurs am 5. November von 18:00 bis 20:00 Uhr in der Mittelsschule Am Moos, Schillerstr. 6, Multimediaraum, bei genügend Teilnehmern, statt. Dieser PowerPoint 2010 Kurs besteht aus 2 Einheiten. Bitte um Anmeldung bei der vhs-Außenstelle Neustadt 09568 859254

### Seife selber machen - Schritt für Schritt

- Grundkurs -

Das alte Handwerk des Seifensiedens lässt sich leicht erlernen. Die Seifen Grundstoffe sind reine Pflanzenöle, Pflanzenfette und Kräuter. Sie sind gut hautverträglich, pflegen und duften. Seife herstellen ist ein spannendes Hobby, dessen Ergebnisse schöne Geschenke für viele Gelegenheiten sind. Traute Reich, (PTA, Phytotherapie) wird in diesem Grundkurs die Herstellung von Seife detailliert zeigen und demonstrieren.

Jeder Teilnehmer bekommt eine fertige, kleine Seife mit. Bei genügend Teilnehmern findet dieser Seifengrundkurs am 5. November von 19:00 bis 22:00 Uhr, im AWO-Treff Teddybär, Kirchstr. 9, statt. Bitte um Anmeldung bei der vhs-Außenstelle Neustadt 09568 859254

### Auf Weihnachten zu – Winter- und Weihnachtszeit im Coburger Land

Anneliese Hübner liest und erzählt: Wie's früher war - mit alten Bräuchen, Geschichten und Gedichten, Sprüchla und Schlumperliedla. Lassen Sie Weihnachtsliedgedudel, den Geruch von Glühwein und Bratwürsten auf den Weihnachtsmärkten und allen Trubel einmal hinter sich und machen Sie sich mit der Autorin auf eine Spätherbst- und Winterreise durch die Jahrhunderte! Nicht nur die Martinsgänse, auch wundersame Gestalten - wie der Krautspöpel, die Hulawaatsch und der Herzeklos - werden Ihnen über den Weg laufen. Schauen Sie den heiratslustigen Mädchen am Andrestag beim Pantoffelwerfen über die Schulter und kommen Sie dem Christkindlesläuten auf die Spur, das in alter Zeit die Coburger Weihnacht einläutete. Anneliese Hübner, Brauchtumpflegerin und Autorin, liest am Freitag, 14. November ab 19:30 Uhr im Seecafe, Freizeitpark „Villeneuve sur Lot“, Am Moos 28. Bitte um vorherige Anmeldung bei der vhs-Außenstelle Neustadt unter Tel.: 09568 859254

### Kinder erleben große Maler – Kunstkurs von 5 bis 9 Jahre bzw. 10 bis 13 Jahre

- auf den Spuren von Monet, Renoir und anderen -

Die meisten Kinder malen sehr gerne, sie können sich auf diese Art und Weise altersgemäß der Umwelt mitteilen. Nichts liegt also näher, als Kinder mit Gemälden anderer und auch mit Gemälden großer Künstler zu konfrontieren und diese Werke als Ausdrucksmittel dem Kind erfahrbar und erlebbar werden zu lassen. Die Bildbetrachtung und Interpretation selbst sollte zu einem besonderen Ereignis werden, sodass Phantasie und Einfühlungsvermögen ausgelebt werden können. Eigene Erlebnisse und vorhandenes Wissen beim Kind sollen in Bezug zum Gemälde eingebracht werden. Diese Kunstkurse beginnen bei genügend Anmeldungen unter Leitung von Cornelia Ludwig in der Alten Haus-

sefabrik, Bahnhofstr. 19, am Samstag, 15. November von 10:00 bis 12:15 Uhr bzw. von 14:00 bis 16:15 Uhr je nach Altersstufe. Informationen und Anmeldung bei der vhs-Außenstelle Neustadt 09568 859254

### Kompetent und sicher im Internet 50plus

- Ein Vortrag für Senioren -

Viele wichtige Dienstleistungen laufen heute über das Internet ab. Ob zur Informationssuche, zur Pflege persönlicher Kontakte oder zum Einkaufen – das Internet ist aus unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Neben den vielen Chancen, die das Netz bietet, gibt es aber auch Risiken, wie Schadsoftware oder Identitätsdiebstahl, vor denen man sich schützen sollte. Im Mittelpunkt dieses Vortrags von Wolfgang von Berg vom Verein „Senior Guide e.V.“ stehen folgende Inhalte: Kleine Einführung in das Internet 50plus, Grundvoraussetzungen für die Sicherheit im Netz, Internet-Einkauf (Chancen und Risiken), Gefahren bei Sozialen Netzwerken, Spam, Phishing, Abofallen, Abzocke, Schutzmaßnahmen und Tipps. Bei genügend Anmeldungen wird Wolfgang von Berg diesen Vortrag am Mittwoch, 26. November ab 18:00 bis 20:15 Uhr in der Mittelsschule Am Moos, Multimediaraum, Schillerstr. 6, abhalten. Bitte um vorherige Anmeldung bei der vhs-Außenstelle Neustadt 09568 859254

### Baby-Schwimmen – ab 5. Monat

Da alle Bewegungsabläufe im Wasser sehr viel leichter zu vollziehen sind als außerhalb, bietet sich diese Art der motorischen Entwicklungsförderung geradezu an. Wasser stimuliert die Sensorik und die Motorik Ihres Babys, es vermittelt neue Erfahrungen, schult die geistige Aufnahmefähigkeit, regt die Herz- und Kreislauffähigkeit und die Atmung an und hat außerdem einen Abhärtungseffekt. Bitte mitbringen: Badebekleidung und eventuell ein kleines Schwimmtier. Eine Begleitperson und ein Baby zählen als ein Paar. Unter Leitung von Andrea Merz, Aqua- und Aqua-Cycling-Trainee, wird am Mittwoch, 26. November von 11:00 bis 11:30 Uhr oder von 16:15 bis 16:45 Uhr bei genügend Teilnehmern das Baby-Schwimmen im Familienbad, Wildenheider Str. 11, stattfinden. Bitte um vorherige Anmeldung bei der vhs-Außenstelle Neustadt 09568 859254

REGIONALES



Das Autismus-Kompetenzzentrum Oberfranken bietet am Donnerstag, den 27. November 2014 eine Außensprechstunde in den Räumen Sozialpsychiatrischer Dienst des Diakonischen Werkes Coburg e. V. an.

Beratung: Für Menschen mit Autismus, Eltern, Bezugspersonen und Fachkräfte

Ort: Leopoldstraße 61 - 63, Coburg

Sprechzeiten: Jeden 4. Donnerstag im Monat von 09:00 – 13:00 Uhr

Termine: Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung vorab

Kontakt: Über Autkom Burgkunstadt

Telefon Nr.: 09572 60966-0

Frau Stefanie Stark, Dipl. Pädagogin (Univ.) oder Herr Rudolf Donath,

Dipl. Pädagoge (Univ.) vom Autkom Oberfranken beraten Sie gerne.

Die Beratung ist vertraulich und kostenfrei!

Die im Ausland ansässigen Italiener wählen die Comites, Komitees der Italiener im Ausland

Am 19. Dezember wählen die volljährigen Italiener, die im Ausland wohnhaft sind und mehr als sechs Monate im Wählerverzeichnis des Konsulats eingetragen sind, die Mitglieder der Komitees der Italiener im Ausland, die Comites. Es handelt sich dabei um die Wahl von zwei Comites, in München und in Nürnberg: dafür werden die in Franken wohnhaften Italiener zur Wahl aufgerufen.

Ausgenommen davon sind die in Unterfranken ansässigen Italiener, die im Konsularbezirk des Generalkonsulats in Frankfurt am Main seine Stimme abgegeben werden.

Was sind eigentlich die Comites? Sie vertreten die örtliche Gemeinschaft beim Verhältnis zu den konsularischen Vertretungen und, im Allgemeinen zu den örtlichen Behörden. Sie fördern viele Initiativen im Sozial- und Kulturbereich, sie bieten soziale und schulische Unterstützung, berufliche Ausbildung, Freizeit- und Erholungsaktivitäten an. Die Mitglieder des Comites bleiben im Amt fünf Jahre und arbeiten unentgeltlich.

Die Wahl der COMITES-Mitglieder erfolgt anhand von Kandidatenlisten, die von den in jedem Konsularbezirk wohnhaften Italiener unterschrieben werden, Die Mitbürger können Listen von Kandidaten ihres Vertrauens aufstellen; unter denen werden dann die Mitglieder der Komitees gewählt.

Wie wählt man? Um bis zum 19. November wählen zu können, lassen Sie sich bitte in die konsularischen Wählerlisten eintragen. Den dafür benötigten Antrag finden Sie auf der Homepage vom Generalkonsulat unter [www.consmonacodibaviera.esteri.it](http://www.consmonacodibaviera.esteri.it) und kann per Post an „Consolato Generale d'Italia-Italienisches Generalkonsulat - Servizio Elettorale-Wahlabteilung, Möhlstraße 3, 81675 München, per E-Mail an „[elettorale.monacobaviera@esteri.it](mailto:elettorale.monacobaviera@esteri.it)“ oder per Fax: 089 477 999 versandt werden,

Es wird per Briefwahl gewählt: jeder Wahlberechtigte, der im Wählerverzeichnis eingetragen ist, bekommt die Wahlunterlagen zusammen mit dem vorfrankierten Wahlschein per Post zugeschickt. Der Wahlschein muss dann so frühzeitig wie möglich zurückgeschickt werden, so dass er spätestens um 24 Uhr des Wahltages eingeht.

KULTUR

Die Melone und andere Köstlichkeiten

Gerd Berghofer liest und spricht Ephraim Kishon

Ephraim Kishon (1924 - 2005) war ein Meister der Satire. Seine Geschichten bieten pure Unterhaltung und sind wie ein vorgehaltener Spiegel und bieten einem Rezipienten alle Möglichkeiten, sein Können zu zeigen. Rezipient Gerd Berghofer schlüpft stimmlich in verschiedene Rollen, wird Melonenverkäufer und Melonenkäufer, wird Haarspalter, Redner, Vater, zeigt, wie man Freunde gewinnt und wie man Ringelspiel mit Geschenken durchführen kann, nur darf man sich nicht erwischen lassen.

Gerd Berghofer wurde 1967 geboren und ist als Rezipient einem breiten Publikum in ganz Deutschland bekannt. Die Westfälische Rundschau bezeichnet ihn mittlerweile gerne als „Meisterrezipient“. So hat sich der gebürtige Mittelfranke, der seinen Dialekt „auf Knopfdruck abschalten kann“ (Nürnberger Nachrichten) den Ruf eines sprachmächtigen Wortkünstlers erarbeitet, der auf der Bühne wie an Schulen und Stadtbibliotheken gleichermaßen zuhause ist.

Satire der Sonderklasse hat sich Gerd Berghofer für seine Lesung am 21. November 2014 um 20 Uhr im Kulturzentrum am Schützenplatz in Neustadt b. Coburg ausgesucht. Ephraim Kishon liefert dem stimmungsgewaltigen Rezipienten dabei wunderbare Vorlagen, die Berghofer erstklassig umzusetzen weiß - zur Freude des Publikums.

Ein fröhlicher Abend ist damit gesichert, denn: Wohl ein Jeder kennt ähnliche Situationen und jeder wird sich darin wiederfinden können. Und das Besondere: Im Preis für die Eintrittskarte ist für jeden Besucher bereits ein Begrüßungsgetränk enthalten!

Karten für die Veranstaltung gibt es ab sofort im Vorverkauf für 7 Euro/ermäßigt 5 Euro im Bürgerservice der Stadt Neustadt b. Coburg. Restkarten können Sie für 9 Euro an der Abendkasse erwerben.



# Der Winter kommt... ...sind Sie bereit?

Informationen zum Räumen und Streuen  
in Neustadt b. Coburg

## AUSZUG AUS DER SATZUNG

### Sicherung der Gehbahnen im Winter

#### § 9 Sicherungspflicht

(1) Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger die in § 11 bestimmten Abschnitte der Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen (Sicherungsfläche) auf eigene Kosten im sicheren Zustand zu erhalten.

(2) § 4 Abs. 1 Satz 2, Abs. 2 bis 5, §§ 8 und 7 gelten sinngemäß. Die Sicherungspflicht besteht für alle Straßen, auch wenn diese nicht im Straßenverzeichnis aufgeführt sind.

#### § 10 Sicherungsarbeiten

(1) Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7.30 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 9.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), jedoch nicht mit Tausalz, ätzenden Mitteln oder anderen umweltgefährdenden Stoffen zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

Auch Asche und Kunststoffgranulat sind als Streumittel nicht zugelassen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen oder bei außergewöhnlichen Witterungsverhältnissen, z.B. Eisregen) ist das Streuen von Tausalz zulässig.

Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

(2) Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, ergreift die Stadt entsprechende Maßnahmen (entweder Beseitigung des Schnees oder geeignete Verkehrsanordnungen) zur Sicherstellung einer geordneten Verkehrsführung. Abflurrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte, Bushaltestellen und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

(3) Nach Abtauen des Schnees sind die Überreste der Streumittel wieder zu beseitigen, damit Abflurrinne und Kanaleinlaufschächte nicht verstopft werden.

#### § 11 Sicherungsfläche

(1) Sicherungsfläche ist die vor dem Vordergrundstück innerhalb der Reinigungsfläche liegende Gehbahn.

(2) § 6 Abs. 2 gilt sinngemäß.



## WIR RÄUMEN UND STREUEN

Wir vom Bauhof Neustadt bei Coburg sind im Winter besonders gefordert. Von 5.00 Uhr bis 20.00 Uhr sorgen wir mit 35 Mitarbeitern, acht Kleinfahrzeugen und neun Großfahrzeugen (davon vier Fahrzeuge von Subunternehmern) dafür, dass der Verkehr auf den Straßen reibungslos verläuft und öffentliche Flächen und Radwege benutzbar bleiben. Bei extremen winterlichen Verhältnissen kann es trotzdem zu Behinderungen kommen.

### Wo räumen wir?

Beim Winterdienst gehen wir nach einem Dringlichkeitsplan vor. Zuerst werden die Hauptstraßen und Durchfahrtstraßen sowie die Zufahrt zum Krankenhaus, Strecken des öffentlichen Personenverkehrs (Schulbusverkehr) und Zufahrten zu Kindergärten und Schulen geräumt und gestreut. Anschließend räumen wir Wohnsammelstraßen und Straßen mit starkem Gefälle. Oberste Priorität haben auch Omnibushaltestellen, Fußgängerzonen und -überwege.

### Welches Streumaterial nehmen wir?

Beim Streuen achten wir besonders auf einen tragbaren Kompromiss zwischen Sicherheit und Umweltschutz. Auf den Straßen verwenden wir Streu- oder Feuchtsalz. Mit der Umstellung auf moderne Gerätetechnik (Feuchtsalz) verringern wir die erforderliche Salzmenge erheblich. Dies fördert eine rasche Tauwirkung. Salzverwehungen werden dadurch verringert. Auf öffentlichen Geh- und Radwegen benutzen wir zusätzlich abgestumpfte Streustoffe sowie ein Splitt- Salzgemisch haben auch Omnibushaltestellen, Fußgängerzonen und -überwege.



## IHR BEITRAG ZUM WINTERDIENST

### Rechte und Pflichten

Für das Räumen und Streuen von Gehwegflächen sind die Eigentümer des angrenzenden Grundstücks verantwortlich. Zu diesen Gehwegflächen zählen auch Treppen oder die seitlichen Flächen am Fahrbahnrand ohne bauliche Gehwege. Die Gehwegflächen sollten so geräumt und gestreut werden, dass zwei Fußgänger gefahrlos aneinander vorbeigehen können (ca. 1 Meter). Bei anhaltendem Schneefall oder Glätte sind Sie verpflichtet, in angemessenen Zeitabständen erneut zu räumen und zu streuen.

### Welches Streumaterial nehmen Sie?

Auf den Gehwegen streuen Sie am besten mit abgestumpftem Streumaterial wie Splitt (ab sofort kostenlos im Bauhof erhältlich). Bei extremer Glätte ein Splitt-Salzgemisch. Bitte denken Sie an die Umwelt: „So viel wie nötig, so wenig wie möglich“.

### Was Sie noch beachten sollten:

Räumen Sie den Schnee an den Rand des Gehweges und nicht auf die Straße, damit bei Tauwetter ein guter Wasserablauf gewährleistet ist. Vor Ort wissen Sie am besten, wo sich Straßeneinläufe vor ihrem Grundstück befinden. Bitte befreien Sie diese von Schnee und Eis, damit das Tauwasser abfließen kann. Halten Sie für die Streufahrzeuge ausreichend Durchfahrtsmöglichkeiten frei. Beachten Sie dabei: Die Schneepflüge sind immerhin bis zu 3,50 m breit, das entspricht in etwa der Breite von zwei PKWs nebeneinander. Denken Sie auch an die Müllabfuhr. Halten Sie Wege zu den Abfallbehältern bitte immer schneefrei.

## WINTER-TIPPS FÜR SIE

### Unsere Tipps für Sie:

Kümmern Sie sich rechtzeitig um Streumaterial und Räumgeräte, damit Sie beim ersten Wintereintritt vorbereitet sind.

Achten Sie auf umweltfreundliches Streumaterial mit dem Umweltzeichen.

Sie müssen Ihrer Streupflicht werktags ab 7.30 Uhr, sonn- und feiertags ab 9.00 Uhr nachkommen.

Die Streupflicht endet um 20.00 Uhr.



### Mit dem Auto sicher unterwegs.

Bitte denken Sie daran, Ihr Fahrzeug rechtzeitig für den Winter zu rüsten (insbesondere mit Winterreifen).

Fahren Sie im Winter besonders vorausschauend und rechnen Sie immer mit plötzlich wechselnden Straßenverhältnissen.

Geben Sie den Räumfahrzeugen Vorfahrt. Halten Sie bei Staus die Fahrbahnmitte und Kreuzungsbereiche frei.

**Parken Sie möglichst nah am Fahrbahnrand. Wenn möglich, steigen Sie bei Schnee und Eis auf öffentliche Verkehrsmittel um.**

## WIR SIND FÜR SIE DA!

### Treten Sie mit uns in Kontakt.

Falls Sie noch Fragen zum genauen Umfang Ihrer Streupflicht haben, gibt Ihnen der Bauhof oder das Ordnungsamt, Telefon 09568 81-462, gerne Auskunft.



### Bauhof Neustadt

Körnerstraße 10  
(Zufahrt über Mühlenstraße)  
96465 Neustadt bei Coburg  
Telefon 09568 94360  
E-Mail [bauhof@neustadt-bei-coburg.de](mailto:bauhof@neustadt-bei-coburg.de)



## GEWINNSPIEL

Wer bis zum 10. November die Rätselfrage richtig beantwortet, kann je zwei von sechs Eintrittskarten für das Märchenbad gewinnen. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei der Bäder GmbH Neustadt.

**Lösung und Absendeadresse** auf eine Postkarte schreiben und an die

### Stadtverwaltung Neustadt

### Bereich Kultur, Sport, Tourismus

Georg-Langbein-Straße 1,  
96465 Neustadt, schicken oder eine Mail mit Lösung und Postanschrift an [rathaus@neustadt-bei-coburg.de](mailto:rathaus@neustadt-bei-coburg.de) senden.

Die Gewinner werden anschließend ausgelost und benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Viel Glück!**

### Wer weiß es?

Wann findet dieses Jahr unser Neustadter Weihnachtsmarkt statt?

# TERMINE IM NOVEMBER

## VERANSTALTUNGSKALENDER

<b>03.11.</b>	<b>Seniorensprechstunde</b>	<b>15:00 Uhr</b>
Familienzentrum am Schützenplatz, Dr. Beyer		
<b>04.11.</b>	<b>Bürgerversammlung Wildenheid</b>	<b>19:30 Uhr</b>
Gaststätte Waldfriedensee, Stadt Neustadt		
<b>06.11.</b>	<b>Bürgerversammlung Neustadt-Kernstadt</b>	<b>19:30 Uhr</b>
Gastwirtschaft Eckstein, Stadt Neustadt		
<b>07.11.</b>	<b>Sonneberger Jazztage</b>	<b>20:00 Uhr</b>
Lindenhof Ketschenbach, Sonneberger Jazzfreunde e. V.		
<b>08.11.</b>	<b>Altkleidersammlung</b>	
gesamtes Stadtgebiet, Verein zur Förderung der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg Neustadt		
<b>08.11.</b>	<b>Im Kleinen ganz Groß – Miniaturen 1:12</b>	<b>bis 09.11.</b>
Museum der Deutschen Spielzeugindustrie		
<b>08.11.</b>	<b>Bauernmarkt</b>	<b>08:00 Uhr</b>
Marktplatz, Stadt Neustadt, bis 12:00 Uhr		
<b>10.11.</b>	<b>Seniorensprechstunde</b>	<b>15:00 Uhr</b>
Familienzentrum am Schützenplatz, Dr. Beyer		
<b>11.11.</b>	<b>Monatsmarkt</b>	<b>08:00 Uhr</b>
Marktplatz, Stadt Neustadt, bis 17:00 Uhr		
<b>12.11.</b>	<b>Seniorenwanderung</b>	
DAV Sektion Neustadt, Infos: Ramona Matzke, Tel. 09568 1553, <a href="http://www.alpenverein-neustadt.de">www.alpenverein-neustadt.de</a>		
<b>14.11.</b>	<b>Ausstellung: König Nussknacker</b>	<b>bis 06.01.15</b>
Museum der Deutschen Spielzeugindustrie		
<b>15.11.</b>	<b>Kinder.Kreativ.Werkstatt</b>	<b>14:00 Uhr</b>
Museum der Deutschen Spielzeugindustrie		
<b>16.11.</b>	<b>Herbstmarkt mit Filzkurs</b>	
Museum der Deutschen Spielzeugindustrie		
<b>16.11.</b>	<b>Kürbisgeist trifft Nikolaus</b>	<b>10:00 Uhr</b>
Museum der Deutschen Spielzeugindustrie, bis 17:00 Uhr		
<b>19.11.</b>	<b>Bürgerversammlung Wellmersdorf/ Boderndorf/Kemmaten</b>	<b>19:30 Uhr</b>
Hotel „Heidehof“, Stadt Neustadt		
<b>21.11.</b>	<b>Lesung mit Gerd Berghofer</b>	<b>20:00 Uhr</b>
Kulturzentrum am Schützenplatz, Stadt Neustadt		
<b>22.11.</b>	<b>Malen für Entspannung und Wohlbefinden</b>	<b>13:30 Uhr</b>
Museum der Deutschen Spielzeugindustrie		

<b>22.11.</b>	<b>Nebelwanderung</b>	
DAV Sektion Neustadt, Infos: Ramona Matzke, Tel. 09568 1553, <a href="http://www.alpenverein-neustadt.de">www.alpenverein-neustadt.de</a>		
<b>24.11.</b>	<b>Seniorensprechstunde</b>	<b>15:00 Uhr</b>
Familienzentrum am Schützenplatz, Dr. Beyer		
<b>24.11.</b>	<b>Figurentheater: „Schneeball in Gefahr“</b>	<b>16:00 Uhr</b>
Kulturzentrum am Schützenplatz, Karfunkel-Figurentheater		
<b>29.11.</b>	<b>Weihnachtskonzert mit den Kastelruther Spatzen</b>	<b>19:00 Uhr</b>
Frankenhalle, Konzertagentur Kuhn		
<b>29.11.</b>	<b>Kleine Adventsbäckerei für Kinder</b>	<b>14:00 Uhr</b>
Museum der Deutschen Spielzeugindustrie		

Auskunft bezüglich der Termine: Stadtverwaltung Neustadt,  
Bereich Kultur, Sport, Tourismus, Telefon 09568 81-132  
oder unter [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de)

## ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

<b>01./02.11.</b>	<b>Dr. Elmar Palauneck</b>
Bürgerplatz 11a, 96472 Rödentel Tel.: 09563 74640	
<b>08./09.11.</b>	<b>Dr. Andreas Neumann</b>
Gnaileser Str. 36, 96472 Rödentel Tel.: 09563 4063	
<b>15./16.11.</b>	<b>Dr.med.dent./Univ. Dragisa Belgrad Obradovic</b>
Bahnhofstr. 22a, 96484 Meeder Tel.: 09566 325	
<b>22./23.11.</b>	<b>Dr.-medic stom./UMF Christian Bukarest Neag</b>
Langer Weg 14, 96237 Ebersdorf Tel.: 09562 1059	
<b>29./30.11.</b>	<b>Dr. Rolf Pfeffer</b>
Fliederweg 25, 96482 Ahorn Tel.: 09561 26046	

## BRK - Blutspendedienst

Montag, 17.11.2014  
und  
Montag, 24.11.2014  
14.00 – 19.30 Uhr  
Kath. Pfarrzentrum  
Am Moos 1, Neustadt

## Impressum

Stadt Neustadt bei Coburg, Georg-Langbein-Str. 1, 96465 Neustadt bei Coburg, Telefon: 09568 81-111, [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de)

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Ulrich Wolf, E-Mail: [ulrich.wolf@neustadt-bei-coburg.de](mailto:ulrich.wolf@neustadt-bei-coburg.de)

Satz und Druck: Druckerei Nötzold, Fotos, soweit nicht anders gekennzeichnet: Stadt Neustadt